

Reise

Wanderparadies Westpfalz

Der große Westpfalz-Wanderweg erschließt auf unverwechselbar markierten Wanderwegen das Herzstück der Westpfalz, den Naturpark Pfälzerwald. Der Pfälzerwald ist das größte zusammenhängende und zugleich das klimatisch begünstigste Waldgebiet Deutschlands mit einer weitgehend noch unberührten Natur. Mit einer Fläche von rund 180 000 Hektar bedeckt der Pfälzerwald rund ein Drittel der Pfalz zwischen Rhein und der saarpfälzischen Grenzlinie.

Inzwischen ist das Komplettangebot von elf Rundwanderwegen immer beliebter geworden, weil die Vorzüge der Wandertouren überzeugend sind. Orga-



Burg Altdahn/Wasgau

der Saarpfalz, im Musikantenland rund um Kusel, zum Potzberg oder in den burgenreichen Wasgau stehen unter einem bestimmten Motto und haben die bekanntesten Kleinodien in der Westpfalz und rustikale Burgruinen und Wanderhütten zum Ziel. Die Wanderungen können abschnitts-

zelmännchen besorgen den Gepäcktransfer zu den ausgesuchten komfortablen Hotels über Nacht, geben eine Wegbeschreibung sowie Kartenmaterial an die Hand und sorgen auch für individuelle, von den vorgeschlagenen Routen abweichende Wanderungen. Kletter-Fans oder Burgen-Liebhaber kommen im Wasgau auf ihre Kosten. Bizarre Buntsandstein-Felsformationen und Trutzburgen haben fantasievolle Namen: Teufelstisch, Jungfernsprung bei Dahn, Braut und Bräutigam, Berwartstein oder Wegelnburg. Wer internationale Küche und Pfälzer Kost genießen will, ist auch im Naturpark Nordvogesen im Elsass oder an der deutsch-französischen Grenze, beispielsweise im Walddorf Nothweiler, willkommen. Willi Kraft, Hotelier und Chefkoch des Landgasthauses und Hotels „Wegelnburg“, bekocht und umhegt gerne Wander-
gäste.

Harald Clade

Fotos: Jutta Clade



Oben: Mit dem „Kuckucksbahn“ durchs romantische Elmsteiner Tal.

Rechts: Landgasthaus „Zur Wegelnburg“ in Nothweiler in der Südwestpfalz



nisiert und gebucht werden die Wandertouren am besten über den Verein zur Förderung des Tourismus in der Westpfalz e.V., Willy-Brandt-Platz 1, 67653 Kaiserslautern, Telefon: 06 31/3 65-23 16, Fax: 06 31/3 65-27 23, E-Mail: touristinformation@kaiserslautern.de; www.westpfalz-wanderweg.de. Sämtliche Touren ins Nordpfälzer Bergland, in

weise und in unterschiedlichen Distanzen zurückgelegt werden, entweder mit vier, fünf oder sechs Übernachtungen. Das Angenehme: Bei vorgebuchten Touren organisiert der Förderverein Tourismus in der Westpfalz den Gepäcktransfer, sodass man sich entspannt allein auf das Wandern und die Erholung freuen kann. Hein-

Wander-Reisen

Tirol und Nepal

Wanderfreunde kommen bei der Vielfalt an Erlebniswanderungen der Alpenschule Innsbruck GmbH (ASI) auf ihre Kosten. Erstmals im ASI-Programm ist die einwöchige „Kräuter-Wanderung“ am Tiroler Pillersee in der Nähe von Kitzbühel. Wanderführer Joseph zeigt den Gästen Flora und Fauna der abwechslungsreichen Gebirgsregion und sammelt mit ihnen Kräuter und Heilpflanzen. Leichte bis mittlere Wanderungen führen auf die schönsten Aussichtsgipfel der Region. Die Pauschalreise mit Halbpension kostet 545 Euro im Einzel- und Doppelzimmer. Sie wird an sieben Terminen noch bis bis zum September angeboten.

Eine weiteres außergewöhnliches Angebot des Reiseanbieters ist die 16-tägige Trekkingtour durch Nepal. Die Touristen erwandern das Kathmandu-Tal vor der Kulisse des Himalaya. Nach einer Woche folgt ein einwöchiger Annapurna-Trek. Die Reise kostet ab 2 320 Euro ab Wien.

Weitere Informationen über diese und weitere Wanderreisen: www.asi.at **MM**

Südliches Baltikum

Vier-Länder-Eck

Eine achttägige Radreise startet in Stralsund und führt zu den schönsten Orten entlang der Ostseeküste im Vier-Länder-Eck Dänemark (Bornholm), Südschweden (Ystad), Polen (Swinemünde) und Deutschland (Rügen). Rund 25 bis 60 km werden täglich zurückgelegt. Übernachtungen sind in komfortablen Hotels und auf einer Fähre vorgebucht. Noch bis zum 20. August ist die individuelle Radtour täglich buchbar.



Foto: Mecklenburger Radtour

Der Pauschalpreis von 675 Euro beinhaltet sieben Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück, Gepäcktransport, Fähren, Transfers zu den Fährhäfen, Mietrad sowie Kartenmaterial.

Weitere Informationen: Mecklenburger Radtour, Zunftstraße 4, 18437 Stralsund, Telefon: 0 38 31/8 02 20, Fax: 0 38 31/28 02 19, Internet: www.mecklenburgerradtour.de **MR**